

Quartalsbericht Q3 2015 des TELES Konzerns

(IFRS, nicht testiert)

Kennzahlen 1. Januar 2015 – 30. September 2015

- Konsequente Umsetzung der Umstrukturierungsmaßnahmen
- Geschäft mit Zugangstechnologien (Access Solutions) wurde eingestellt

Die Unternehmens-Kennwerte für die fortgeführten Geschäftsbereiche der TELES AG für die ersten drei Quartale 2015 im Überblick

(nach IFRS, nicht testiert)

TELES Konzern (in T€)	1.1.2014 – 30.9.2014	1.1.2015 – 30.9.2015	Veränderung
Umsatz	6.286	4.072	-35%
Rohertrag	4.095	2.135	-48%
EBIT	-974	-2.813	-189%

Zwischenlagebericht

Die im Halbjahresfinanzbericht beschriebenen Maßnahmen zur Umstrukturierung der TELES AG wurden im dritten Quartal konsequent umgesetzt.

Die Sparte für Zugangstechnologie (Access Solutions) wird nicht weitergeführt. Für die VoIP Gateway Produktlinie wurden das Vermarktungsende definiert und die restlichen Lagerbestände im dritten Quartal veräußert. Auch für die Produktfamilie Mobile Gateways wurde das Vermarktungsende definiert. Es wurde der US-amerikanische Telekommunikationsdienstleister UPM Technology gewonnen die Produktfamilie weiterzuführen. Dazu wurden Lagerbestände, Namens- und Vermarktungsrechte an den Produktlinien CELLX und CELLX Pro sowie qualifiziertes Personal durch UPM übernommen.

Die Umstrukturierung der bisherigen Geschäftsfelder Carrier und Enterprise Solutions zu Core Solutions wurde zu großen Teilen abgeschlossen. Die jeweiligen Entwicklungs- und Serviceabteilungen der ehemaligen Geschäftsfelder Carrier und Enterprise Solutions wurden zusammengelegt und Prozesse harmonisiert.

Unter Berücksichtigung der zuvor beschriebenen Maßnahmen hat es für den fortgeführten Geschäftsbereich einen Umsatzrückgang von 35 Prozent gegeben. Der Rohertrag ist im Vergleichszeitraum um 48 Prozent gesunken. Die Aufwendungen sind im Vergleichszeitraum trotz Restrukturierungsrückstellungen für die Zusammenlegung von zwei Geschäftsfeldern um knapp vier Prozent gesunken.

Zusammenfassendes Statement zur wirtschaftlichen Lage

Die Neuausrichtung der TELES mit der klaren Fokussierung auf profitable Produktlinien und Märkte sowie die Identifikation von erfolgversprechenden Märkten und Trends wurde voran getrieben. Nicht profitable Produktlinien wurden sehr kurzfristig veräußert (Mobile Gateways), bzw. eingestellt (VoIP Gateways). Maßnahmen zur Senkung der Personalkosten wurden umgesetzt und führen auch im vierten Quartal zu Einsparungen.

Die im März 2015 vom Mehrheitsaktionär gegebene Darlehenszusage als auch die Zahlungseingänge aus der Veräußerung der Produktlinie Mobile Gateways sieht der Vorstand als ausreichend an, um den voraussichtlichen Finanzmittelbedarf bis mindestens Mitte 2016 abzudecken.

Risikobericht

Der im April veröffentlichte Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr 2014 berichtet umfassend über alle dem Unternehmen bekannten Risiken, die die Ertrags- und Finanzlage des Unternehmens negativ beeinflussen könnten. Darüber hinaus sind uns keine weiteren Chancen und Risiken bekannt.

Ausblick

Für das vierte Quartal des Geschäftsjahres 2015 erwartet TELES ein Plus beim Umsatz und eine Verbesserung der Ertragslage.

TELES AG Informationstechnologien

Der Vorstand

Oktober 2015

Zwischenabschluss

Konzernbilanz (IFRS, nicht testiert)

in T€, ausgenommen Anzahl der Stammaktien		
	31.12.2014	30.09.2015
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	126	110
Immaterielle Vermögenswerte	11	11
	137	121
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	879	161
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.244	742
Forderungen aus Ertragsteuern	45	40
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	154	188
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	636	210
	2.958	1.341
Summe Vermögenswerte	3.095	1.462
PASSIVA		
Eigenkapital		
Stammaktien (ausgegeben und umlaufend: jeweils 23.304.676)	23.305	23.305
Kapitalrücklage	11.569	11.569
Gewinnrücklagen	-46.792	-50.511
Bewertung von Pensionsverpflichtungen	-224	-224
Rücklage für Währungsdifferenzen	396	415
Anteile der Gesellschafter des Mutterunternehmens	-11.746	-15.446
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0
Eigenkapital gesamt	-11.746	-15.446
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Rückstellungen	622	663
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10.820	10.847
	11.442	11.510
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	947	1.247
Sonstige Rückstellungen	264	238
Abgegrenzte Erträge	449	419
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.739	3.494
	3.399	5.398
Summe Verbindlichkeiten	14.841	16.908
Summe Passiva	3.095	1.462

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS, nicht testiert)

in T€, ausgenommen aktienbezogene Informationen	3. Quartal		01. Januar - 30. September	
	2014	2015	2014	2015
FORTZUFÜHRENDE GESCHÄFTSBEREICHE				
Umsatzerlöse	2.417	1.339	6.286	4.072
Gestehungskosten	849	695	2.191	1.937
Rohertrag	1.568	644	4.095	2.135
Vertriebs- und Marketingaufwendungen	654	439	2.007	1.697
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	543	613	1.587	1.894
Verwaltungsaufwendungen	463	497	1.411	1.423
Sonstige Erträge	1	103	218	173
Sonstige Aufwendungen	273	195	282	107
Betriebsergebnis/EBIT	-364	-997	-974	-2.813
Finanzerträge	0	0	15	0
Finanzaufwendungen	0	52	1	114
Ergebnis vor Ertragsteuern aus Fortzuführenden Geschäftsbereichen	-364	-1.049	-960	-2.927
Ertragsteueraufwand/Ertragsteuererstattung	2	0	7	0
Ergebnis aus Fortzuführenden Geschäftsbereichen	-366	-1.049	-967	-2.927
AUFGEGEBENE GESCHÄFTSBEREICHE				
Ergebnis aus Aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Abzug von Steuern	-304	90	-431	-792
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-670	-959	-1.398	-3.719
davon entfallen auf:				
Gesellschafter des Mutterunternehmens				
Anteile anderer Gesellschafter				
Ergebnis je Aktie aus Fortgeführten Geschäftsbereichen				
Unverwässert	-0,02	-0,05	-0,04	-0,13
Verwässert	-0,02	-0,05	-0,04	-0,13
Ergebnis je Aktie, gesamt				
Unverwässert	-0,03	-0,04	-0,06	-0,16
Verwässert	-0,03	-0,04	-0,06	-0,16
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien				
Unverwässert	23.304.676	23.304.676	23.304.676	23.304.676
Verwässert	23.304.676	23.304.676	23.304.676	23.304.676
Zusatzangaben zum Konzernabschluss:				
EBITDA ¹	-348	-978	-924	-2.761

¹ Entspricht Betriebsergebnis (2014: -T€ 364/ -T€ 974; 2015: -T€ 997/ -T€ 2.813) vor Abschreibungen (2014: T€ 16/ T€ 50; 2015: T€ 19/ T€ 52).

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (IFRS, nicht testiert)

in T€	3. Quartal		01. Januar - 30. September	
	2014	2015	2014	2015
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-670	-959	-1.398	-3.719
Sonstiges Gesamtergebnis				
<i>In der aktuellen Periode erfolgswirksam umgegliedertes sonstiges Ergebnis:</i>				
In der aktuellen Periode erfolgswirksam umgegliedertes Ergebnis, netto	0	0	0	0
<i>In der Folgeperioden erfolgswirksam umzugliederndes sonstiges Ergebnis:</i>				
Währungsumrechnungsdifferenzen ausländischer Tochterunternehmen	270	206	229	19
In den Folgeperioden erfolgswirksam umzugliederndes sonstiges Ergebnis, netto	270	206	229	19
<i>In den Folgeperioden nicht erfolgswirksam umzugliedernde Posten, netto</i>				
In den Folgeperioden nicht erfolgswirksam umzugliedernde Posten, netto	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Abzug von Steuern	270	206	229	19
Gesamtergebnis nach Abzug von Steuern	-400	-753	-1.169	-3.700
davon entfallen auf:				
Gesellschafter des Mutterunternehmens	-400	-753	-1.169	-3.700
Anteile anderer Gesellschafter	0	0	0	0

Entwicklung des Konzerneigenkapitals (IFRS, nicht testiert)

in T€, Anzahl der Stammaktien: 23.304.676

	Nominalwert der Aktien	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Rücklage für Zeitbewertung	Bewertung von Pensionsverpflichtungen	Rücklage für Währungs-differenzen	Summe	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Summe Eigenkapital
31. Dezember 2013	23.305	11.569	-45.017	0	-119	-66	-10.328	0	-10.328
Jahresfehlbetrag	-	-	-1.398	-	-	-	-1.398	0	-1.398
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	-	229	229	0	229
30. September 2014	23.305	11.569	-46.415	0	-119	163	-11.497	0	-11.497
31. Dezember 2014	23.305	11.569	-46.792	0	-224	396	-11.746	0	-11.746
Jahresfehlbetrag	-	-	-3.719	-	-	-	-3.719	0	-3.719
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-	-	19	19	0	19
30. September 2015	23.305	11.569	-50.511	0	-224	415	-15.446	0	-15.446

Konzernkapitalflussrechnung (IFRS, nicht testiert)

(in T€)	01. Januar – 30. September	
	2014	2015
Kapitalfluss aus operativer Geschäftstätigkeit:		
Jahresfehlbetrag	-1.398	-3.719
Anpassung des Jahresfehlbetrags/-überschusses an den		
Ertragsteuern	0	0
Finanzergebnis	-15	115
Wertberichtigungen auf Forderungen	14	105
Wertminderungen auf Vorräte	71	143
Abschreibungen auf Sachanlagen	71	60
Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte	5	6
Gewinne aus Abgang von Anlagevermögen	0	-3
Veränderungen sonstiger Bilanzposten:		
Vorräte	720	575
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45	378
Andere kurzfristige Vermögenswerte und Rechnungsabgrenzungsposten	43	-36
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-33	757
Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten	-59	15
Effekte aus nicht zahlungswirksamen Wechselkursänderungen	229	19
Erhaltene Ertragsteuern	0	5
Mittelabfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	<u>-307</u>	<u>-1.580</u>
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit:		
Erwerb von Sachanlagen	-56	-43
Erwerb von Immateriellen Vermögenswerten	-9	-6
Dividende GRAVIS	11	0
Erlös Verkauf Anlagevermögen	0	3
Mittelzufluss aus Investitionstätigkeit	<u>-54</u>	<u>-46</u>
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit:		
Darlehen von nahe stehenden Unternehmen und Personen	200	1.200
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	<u>200</u>	<u>1.200</u>
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-161	-426
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Jahresbeginn	480	636
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, Jahresende	<u>319</u>	<u>210</u>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beinhalten: Geldmarktfonds	70	70

Zusammenfassung wesentlicher Bilanzierungsgrundsätze

Grundsätzliches zur Darstellung

Der Konzernabschluss der TELES zum 31. Dezember 2014 ist nach den Vorschriften der am Bilanzstichtag gültigen Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB), London, erstellt. Der Zwischenbericht zum 30. September 2015 wurde auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Grundsätzlich werden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2014 befolgt. Standards und Interpretationen, die ab 1. Januar 2015 verbindlich anzuwenden sind, haben zu keinen abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geführt.

Alle zum 30. September 2015 verbindlichen IAS bzw. IFRS sowie Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), vormals Standing Interpretations Committee (SIC), wurden angewendet.